



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 01/2015

März 2015

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Januar 2015

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2014 und 2015	5
Übernachtungen in Hessen 2014 und 2015	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2015	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

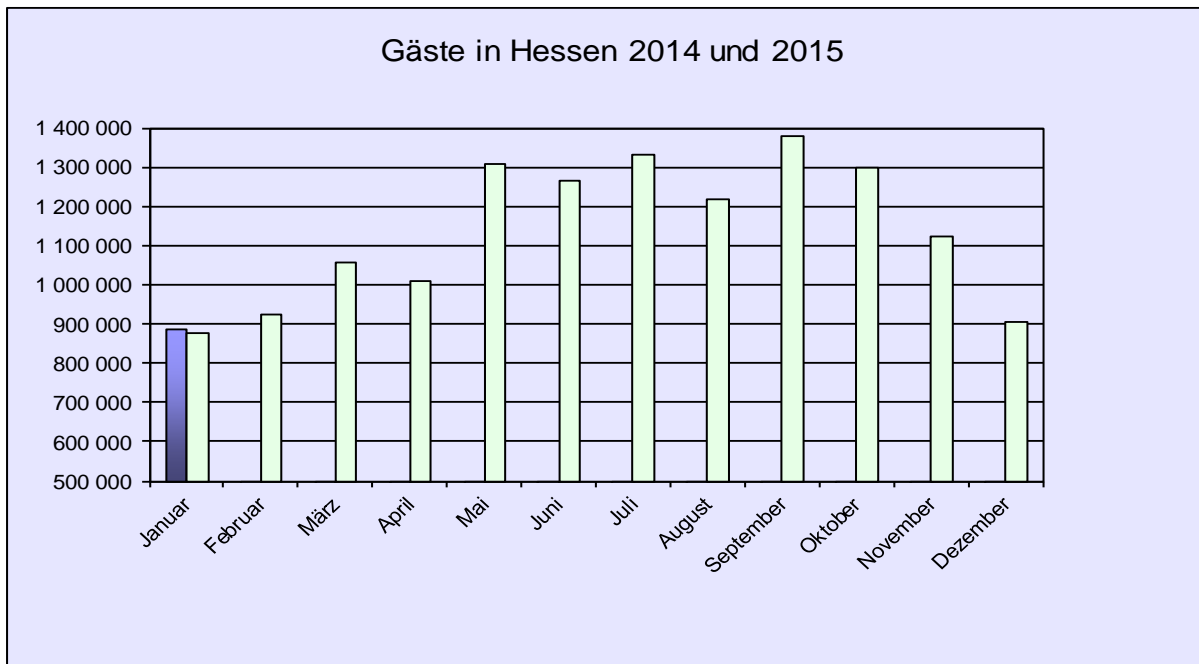
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

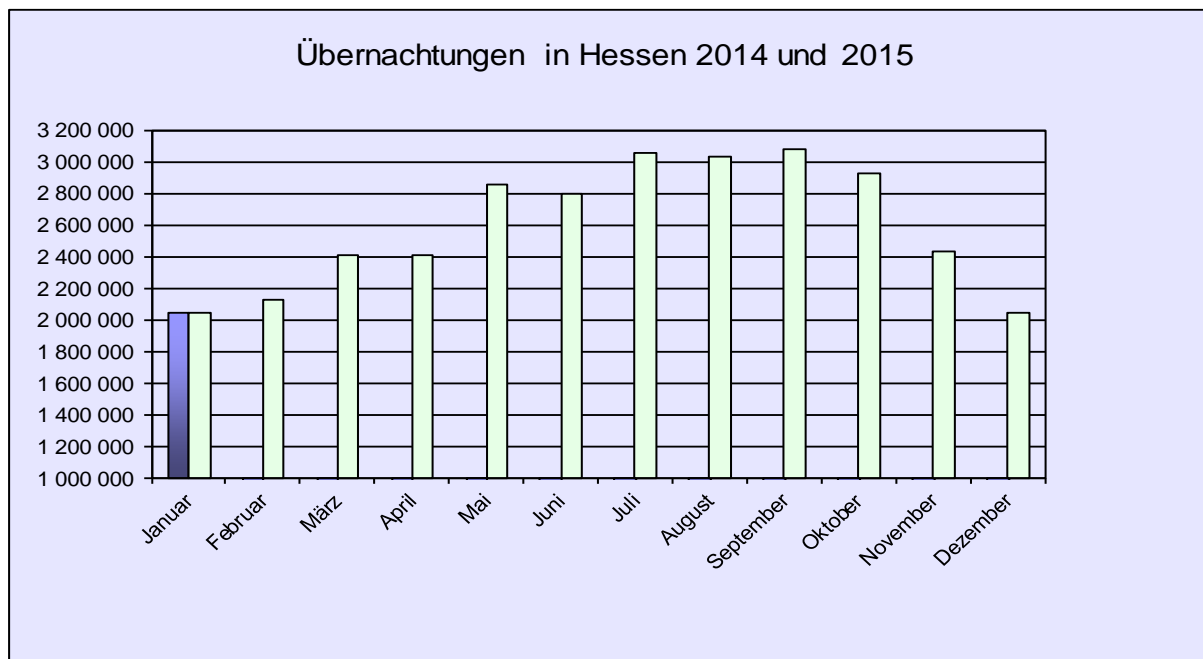
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2015  = 2014



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2015

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	878 307	3,1	237 022	3,4	2 041 687	2,3	491 547	5,0
Februar	926 273	4,7	240 918	3,0	2 122 704	3,6	501 615	4,8
März	1 057 973	6,0	265 780	10,4	2 405 385	4,0	529 822	16,5
April	1 011 288	– 5,4	244 766	– 5,6	2 409 918	0,3	475 438	– 2,7
Mai	1 306 650	8,1	298 703	2,8	2 847 353	4,1	562 304	2,3
Juni	1 264 128	– 0,6	292 860	– 6,0	2 795 652	0,4	542 636	– 5,7
Juli	1 332 443	10,7	359 949	7,2	3 049 600	5,7	717 856	14,2
August	1 219 612	– 1,6	335 388	3,0	3 035 171	0,8	692 509	4,6
September	1 380 298	2,9	343 963	5,9	3 076 138	4,1	680 769	13,8
Oktober	1 297 604	6,3	305 004	– 0,3	2 928 188	3,1	590 078	– 2,6
November	1 124 388	2,9	247 643	4,6	2 432 963	2,0	470 735	3,4
Dezember	903 953	4,6	227 994	7,7	2 035 361	3,4	443 288	8,0
2015 Januar	888 204	1,1	245 737	3,7	2 046 978	0,3	492 550	0,2

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Januar 2015						Januar 2015
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten
	insgesamt	darunter geöffnete Betriebe		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	
		zusammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	—	4 641	3,1	32,0	32,0
Frankfurt am Main, St.	272	269	– 1,5	44 312	4,7	46,3	46,3
Offenbach am Main, St.	35	33	—	2 567	– 6,1	39,4	39,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	78	73	5,8	6 834	1,8	36,6	36,6
Bergstraße	149	125	3,3	5 352	– 1,0	23,3	23,3
Darmstadt-Dieburg	97	91	– 5,2	3 920	– 4,0	31,9	31,9
Groß-Gerau	114	105	– 0,9	7 178	– 5,2	33,2	33,2
Hochtaunuskreis	141	137	1,5	8 540	3,7	36,2	36,2
Main-Kinzig-Kreis	203	176	1,7	9 268	– 0,7	28,3	28,3
Main-Taunus-Kreis	99	99	– 1,0	6 353	– 1,3	28,7	28,7
Odenwaldkreis	126	108	– 4,4	3 711	– 4,1	16,4	16,4
Offenbach	109	105	1,0	6 901	1,2	33,1	33,1
Rheingau-Taunus-Kreis	183	145	5,1	7 075	– 0,8	24,7	24,7
Wetteraukreis	113	107	—	6 600	1,1	37,9	37,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 760	1 614	0,3	123 252	1,3	36,7	36,7
Gießen	114	104	4,0	3 911	– 2,7	23,1	23,1
Lahn-Dill-Kreis	94	86	13,2	3 959	15,3	19,7	19,7
Limburg-Weilburg	84	69	4,5	4 028	– 0,7	26,6	26,6
Marburg-Biedenkopf	111	99	5,3	4 445	1,6	26,3	26,3
Vogelsbergkreis	112	101	1,0	5 032	7,9	16,5	16,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	515	459	5,3	21 375	4,0	22,2	22,2
Kassel, documenta-St.	70	68	1,5	6 193	5,3	32,2	32,2
Fulda	271	243	– 1,2	12 657	– 5,2	25,3	25,3
Hersfeld-Rotenburg	106	100	—	8 636	– 3,4	26,0	26,0
Kassel	161	138	10,4	9 584	8,0	11,2	11,2
Schwalm-Eder-Kreis	145	122	7,0	6 636	—	17,9	17,9
Waldeck-Frankenberg	401	351	—	22 578	0,1	28,5	28,5
Werra-Meißner-Kreis	123	108	4,9	7 190	11,3	17,5	17,5
Reg.-Bez. K a s s e l	1 277	1 130	2,2	73 474	1,1	23,7	23,7
Land H e s s e n	3 552	3 203	1,7	218 101	1,5	30,9	30,9

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	23 732	1,8	45 479	3,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 742	2,8	32 163	5,9	1,8
	Anderer Wohnsitz	5 990	– 1,3	13 316	– 1,0	2,2
412	Frankfurt am Main, St.	356 901	1,7	632 246	0,6	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	193 182	1,6	324 874	0,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	163 719	1,9	307 372	0,2	1,9
413	Offenbach am Main, St.	14 865	1,0	30 910	– 12,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	10 260	– 5,3	19 465	– 22,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	4 605	18,9	11 445	13,2	2,5
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	37 129	– 5,0	77 057	3,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	28 490	– 6,7	57 334	0,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	8 639	1,1	19 723	11,8	2,3
431	Bergstraße	15 438	6,0	37 957	3,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	13 465	3,9	31 265	– 1,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 973	23,2	6 692	32,5	3,4
432	Darmstadt-Dieburg	15 020	– 7,6	37 714	– 3,0	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	13 922	– 7,6	31 837	– 4,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 098	– 6,9	5 877	7,1	5,4
433	Groß-Gerau	45 242	3,1	73 110	– 4,3	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	30 328	– 0,7	50 528	– 0,1	1,7
	Anderer Wohnsitz	14 914	11,8	22 582	– 12,5	1,5
434	Hochtaunuskreis	30 468	1,7	93 569	2,7	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	25 686	3,3	80 457	3,2	3,1
	Anderer Wohnsitz	4 782	– 6,2	13 112	– 0,5	2,7
435	Main-Kinzig-Kreis	20 683	0,2	78 756	– 6,2	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	18 561	0,9	73 484	– 4,3	4,0
	Anderer Wohnsitz	2 122	– 5,1	5 272	– 26,1	2,5
436	Main-Taunus-Kreis	25 797	– 3,6	56 009	– 4,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	19 057	– 8,2	39 483	– 7,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	6 740	12,3	16 526	6,5	2,5
437	Odenwaldkreis	5 897	– 1,4	17 818	– 2,1	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	5 670	– 0,7	16 893	– 1,5	3,0
	Anderer Wohnsitz	227	– 15,0	925	– 11,7	4,1
438	Offenbach	31 994	– 6,2	68 480	– 10,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	23 370	– 11,2	50 752	– 12,4	2,2
	Anderer Wohnsitz	8 624	10,6	17 728	– 6,1	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	15 620	9,1	48 722	– 2,7	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	13 276	4,8	43 732	– 6,0	3,3
	Anderer Wohnsitz	2 344	42,8	4 990	38,8	2,1
440	Wetteraukreis	17 197	10,3	77 127	2,8	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	15 127	8,1	73 326	4,5	4,8
	Anderer Wohnsitz	2 070	29,3	3 801	– 21,6	1,8
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	655 983	0,9	1 374 954	– 0,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	428 136	– 0,4	925 593	– 1,4	2,2
	Anderer Wohnsitz	227 847	3,6	449 361	0,2	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
23 732	1,8	45 479	3,8	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
17 742	2,8	32 163	5,9	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
5 990	– 1,3	13 316	– 1,0	2,2	Anderer Wohnsitz	
356 901	1,7	632 246	0,6	1,8	Frankfurt am Main, St.	
193 182	1,6	324 874	0,9	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
163 719	1,9	307 372	0,2	1,9	Anderer Wohnsitz	
14 865	1,0	30 910	– 12,0	2,1	Offenbach am Main, St.	
10 260	– 5,3	19 465	– 22,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
4 605	18,9	11 445	13,2	2,5	Anderer Wohnsitz	
37 129	– 5,0	77 057	3,3	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
28 490	– 6,7	57 334	0,7	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
8 639	1,1	19 723	11,8	2,3	Anderer Wohnsitz	
15 438	6,0	37 957	3,5	2,5	Bergstraße	
13 465	3,9	31 265	– 1,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
1 973	23,2	6 692	32,5	3,4	Anderer Wohnsitz	
15 020	– 7,6	37 714	– 3,0	2,5	Darmstadt-Dieburg	
13 922	– 7,6	31 837	– 4,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
1 098	– 6,9	5 877	7,1	5,4	Anderer Wohnsitz	
45 242	3,1	73 110	– 4,3	1,6	Groß-Gerau	
30 328	– 0,7	50 528	– 0,1	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
14 914	11,8	22 582	– 12,5	1,5	Anderer Wohnsitz	
30 468	1,7	93 569	2,7	3,1	Hochtaunuskreis	
25 686	3,3	80 457	3,2	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
4 782	– 6,2	13 112	– 0,5	2,7	Anderer Wohnsitz	
20 683	0,2	78 756	– 6,2	3,8	Main-Kinzig-Kreis	
18 561	0,9	73 484	– 4,3	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
2 122	– 5,1	5 272	– 26,1	2,5	Anderer Wohnsitz	
25 797	– 3,6	56 009	– 4,0	2,2	Main-Taunus-Kreis	
19 057	– 8,2	39 483	– 7,9	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
6 740	12,3	16 526	6,5	2,5	Anderer Wohnsitz	
5 897	– 1,4	17 818	– 2,1	3,0	Odenwaldkreis	
5 670	– 0,7	16 893	– 1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
227	– 15,0	925	– 11,7	4,1	Anderer Wohnsitz	
31 994	– 6,2	68 480	– 10,9	2,1	Offenbach	
23 370	– 11,2	50 752	– 12,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
8 624	10,6	17 728	– 6,1	2,1	Anderer Wohnsitz	
15 620	9,1	48 722	– 2,7	3,1	Rheingau-Taunus-Kreis	
13 276	4,8	43 732	– 6,0	3,3	Bundesrepublik Deutschland	
2 344	42,8	4 990	38,8	2,1	Anderer Wohnsitz	
17 197	10,3	77 127	2,8	4,5	Wetteraukreis	
15 127	8,1	73 326	4,5	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
2 070	29,3	3 801	– 21,6	1,8	Anderer Wohnsitz	
655 983	0,9	1 374 954	– 0,9	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
428 136	– 0,4	925 593	– 1,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
227 847	3,6	449 361	0,2	2,0	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	13 324	4,3	27 625	3,5	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	12 121	5,3	25 122	4,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 203	– 4,6	2 503	– 1,4	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	10 069	3,5	23 960	0,6	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	9 081	6,0	21 271	4,6	2,3
	Anderer Wohnsitz	988	– 15,0	2 689	– 22,5	2,7
533	Limburg-Weilburg	9 910	0,8	32 565	6,1	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	8 399	– 1,1	29 169	4,5	3,5
	Anderer Wohnsitz	1 511	12,8	3 396	22,2	2,2
534	Marburg-Biedenkopf	14 161	– 1,4	35 106	– 9,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	13 171	– 2,1	32 126	– 7,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	990	10,4	2 980	– 24,0	3,0
535	Vogelsbergkreis	8 904	6,7	25 313	14,6	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	8 357	6,1	24 502	14,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	547	16,6	811	6,9	1,5
	Reg.-Bez. G i e ß e n	56 368	2,4	144 569	1,7	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	51 129	2,5	132 190	2,8	2,6
	Anderer Wohnsitz	5 239	2,2	12 379	– 8,1	2,4
611	Kassel, documenta-St.	31 043	4,5	60 375	10,4	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	28 223	3,8	54 513	10,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 820	12,8	5 862	7,6	2,1
631	Fulda	44 599	4,4	95 084	6,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	42 977	4,3	90 998	5,4	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 622	6,3	4 086	29,6	2,5
632	Hersfeld-Rotenburg	20 081	– 8,7	68 613	– 5,3	3,4
	Bundesrepublik Deutschland	18 705	– 8,0	64 514	– 4,9	3,4
	Anderer Wohnsitz	1 376	– 16,6	4 099	– 11,0	3,0
633	Kassel	13 120	– 7,0	32 506	– 3,9	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	11 952	– 10,7	30 433	– 6,5	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 168	60,7	2 073	62,0	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	10 961	9,3	36 550	7,1	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	10 125	9,3	34 983	7,1	3,5
	Anderer Wohnsitz	836	9,4	1 567	7,5	1,9
635	Waldeck-Frankenberg	48 938	1,9	195 997	2,5	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	44 368	2,2	183 513	3,1	4,1
	Anderer Wohnsitz	4 570	– 0,7	12 484	– 5,3	2,7
636	Werra-Meißner-Kreis	7 111	5,6	38 330	5,7	5,4
	Bundesrepublik Deutschland	6 852	5,0	37 691	5,4	5,5
	Anderer Wohnsitz	259	22,2	639	28,3	2,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	175 853	1,5	527 455	3,0	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	163 202	1,2	496 645	3,0	3,0
	Anderer Wohnsitz	12 651	5,6	30 810	4,0	2,4
	Land H e s s e n	888 204	1,1	2 046 978	0,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	642 467	0,2	1 554 428	0,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	245 737	3,7	492 550	0,2	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
13 324		4,3	27 625		3,5	2,1	Gießen
12 121		5,3	25 122		4,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 203	–	4,6	2 503	–	1,4	2,1	Anderer Wohnsitz
10 069		3,5	23 960		0,6	2,4	Lahn-Dill-Kreis
9 081		6,0	21 271		4,6	2,3	Bundesrepublik Deutschland
988	–	15,0	2 689	–	22,5	2,7	Anderer Wohnsitz
9 910		0,8	32 565		6,1	3,3	Limburg-Weilburg
8 399	–	1,1	29 169		4,5	3,5	Bundesrepublik Deutschland
1 511		12,8	3 396		22,2	2,2	Anderer Wohnsitz
14 161	–	1,4	35 106	–	9,5	2,5	Marburg-Biedenkopf
13 171	–	2,1	32 126	–	7,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
990		10,4	2 980	–	24,0	3,0	Anderer Wohnsitz
8 904		6,7	25 313		14,6	2,8	Vogelsbergkreis
8 357		6,1	24 502		14,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland
547		16,6	811		6,9	1,5	Anderer Wohnsitz
56 368		2,4	144 569		1,7	2,6	Reg.-Bez. G i e ß e n
51 129		2,5	132 190		2,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
5 239		2,2	12 379	–	8,1	2,4	Anderer Wohnsitz
31 043		4,5	60 375		10,4	1,9	Kassel, documenta-St.
28 223		3,8	54 513		10,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland
2 820		12,8	5 862		7,6	2,1	Anderer Wohnsitz
44 599		4,4	95 084		6,3	2,1	Fulda
42 977		4,3	90 998		5,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 622		6,3	4 086		29,6	2,5	Anderer Wohnsitz
20 081	–	8,7	68 613	–	5,3	3,4	Hersfeld-Rotenburg
18 705	–	8,0	64 514	–	4,9	3,4	Bundesrepublik Deutschland
1 376	–	16,6	4 099	–	11,0	3,0	Anderer Wohnsitz
13 120	–	7,0	32 506	–	3,9	2,5	Kassel
11 952	–	10,7	30 433	–	6,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland
1 168		60,7	2 073		62,0	1,8	Anderer Wohnsitz
10 961		9,3	36 550		7,1	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
10 125		9,3	34 983		7,1	3,5	Bundesrepublik Deutschland
836		9,4	1 567		7,5	1,9	Anderer Wohnsitz
48 938		1,9	195 997		2,5	4,0	Waldeck-Frankenberg
44 368		2,2	183 513		3,1	4,1	Bundesrepublik Deutschland
4 570	–	0,7	12 484	–	5,3	2,7	Anderer Wohnsitz
7 111		5,6	38 330		5,7	5,4	Werra-Meißner-Kreis
6 852		5,0	37 691		5,4	5,5	Bundesrepublik Deutschland
259		22,2	639		28,3	2,5	Anderer Wohnsitz
175 853		1,5	527 455		3,0	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
163 202		1,2	496 645		3,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
12 651		5,6	30 810		4,0	2,4	Anderer Wohnsitz
888 204		1,1	2 046 978		0,3	2,3	Land H e s s e n
642 467		0,2	1 554 428		0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
245 737		3,7	492 550		0,2	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 641	23 732	1,8	45 479	3,8	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	269	44 312	356 901	1,7	632 246	0,6	1,8
413	Offenbach am Main, St.	33	2 567	14 865	1,0	30 910	– 12,0	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	73	6 834	37 129	– 5,0	77 057	3,3	2,1
431	Bergstraße	125	5 352	15 438	6,0	37 957	3,5	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	17	1 094	5 110	13,1	8 950	7,5	1,8
431 003	Biblis	3	59	155	23,0	398	9,3	2,6
431 004	Birkenau	6	167	235	10,3	619	2,1	2,6
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	9	397	866	– 23,5	1 937	– 16,0	2,2
431 011	Heppenheim	14	686	2 108	28,5	3 474	10,7	1,6
431 012	Hirschhorn	4	.	.	.	.	.	.
431 013	Lampertheim	6	270	916	– 14,5	2 430	26,6	2,7
431 014	Lautertal	8	181	461	22,6	850	28,8	1,8
431 015	Lindenfels	12	516	745	25,6	6 457	– 2,4	8,7
431 016	Lorsch	7	157	360	108,1	699	15,9	1,9
431 017	Mörlenbach	7	197	329	40,6	606	41,6	1,8
431 018	Neckarsteinach	1	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	423	2 364	– 11,7	4 949	– 1,9	2,1
431 021	Wald-Michelbach	9	456	682	1,0	2 038	4,4	3,0
431 022	Zwingenberg	3	178	388	34,3	638	.	1,6
432	Darmstadt-Dieburg	91	3 920	15 020	– 7,6	37 714	– 3,0	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	281	1 205	16,1	2 816	– 6,7	2,3
432 004	Dieburg	3	88	229	0,4	372	17,4	1,6
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	413	2,0	1 089	26,6	2,6
432 007	Fischbachtal	6	87	104	– 5,5	399	– 23,6	3,8
432 008	Griesheim	9	580	1 790	7,7	7 518	31,4	4,2
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	138	605	.	1 241	.	2,1
432 011	Groß-Zimmern	4	161	586	6,4	1 806	12,0	3,1
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	5	.	.	.	.	.	.
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	159	252	4,6	674	.	2,7
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	7	226	725	– 17,8	1 352	– 21,7	1,9
432 019	Reinheim	3	94	235	– 19,0	948	36,8	4,0
432 020	Roßdorf	4	308	768	– 2,3	2 021	– 3,9	2,6
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	5 669	– 7,5	9 011	—	1,6
432 023	Weiterstadt	6	212	531	– 14,5	1 327	– 36,1	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
23 732	1,8	45 479	3,8	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
356 901	1,7	632 246	0,6	1,8	Frankfurt am Main, St.	
14 865	1,0	30 910	— 12,0	2,1	Offenbach am Main, St.	
37 129	— 5,0	77 057	3,3	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
15 438	6,0	37 957	3,5	2,5	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
5 110	13,1	8 950	7,5	1,8	Bensheim	
155	23,0	398	9,3	2,6	Biblis	
235	10,3	619	2,1	2,6	Birkenau	
.	.	.	.	.	Bürrstadt
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
866	— 23,5	1 937	— 16,0	2,2	Grasellenbach	
2 108	28,5	3 474	10,7	1,6	Heppenheim	
.	.	.	.	.	Hirschhorn
916	— 14,5	2 430	26,6	2,7	Lampertheim	
461	22,6	850	28,8	1,8	Lautertal	
745	25,6	6 457	— 2,4	8,7	Lindenfels	
360	108,1	699	15,9	1,9	Lorsch	
329	40,6	606	41,6	1,8	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
2 364	— 11,7	4 949	— 1,9	2,1	Viernheim	
682	1,0	2 038	4,4	3,0	Wald-Michelbach	
388	34,3	638	.	1,6	Zwingenberg	
15 020	— 7,6	37 714	— 3,0	2,5	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
1 205	16,1	2 816	— 6,7	2,3	Babenhausen	
229	0,4	372	17,4	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
413	2,0	1 089	26,6	2,6	Erzhausen	
104	— 5,5	399	— 23,6	3,8	Fischbachtal	
1 790	7,7	7 518	31,4	4,2	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
605	.	1 241	.	2,1	Groß-Umstadt	
586	6,4	1 806	12,0	3,1	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
.	.	.	.	.	Modautal
.	.	.	.	.	Mühltal
252	4,6	674	.	2,7	Münster	
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
725	— 17,8	1 352	— 21,7	1,9	Pfungstadt	
235	— 19,0	948	36,8	4,0	Reinheim	
768	— 2,3	2 021	— 3,9	2,6	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
5 669	— 7,5	9 011	—	1,6	Seeheim-Jugenheim	
531	— 14,5	1 327	— 36,1	2,5	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015							durchschnittliche Aufenthalts- dauer Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
433	Groß-Gerau	105	7 178	45 242	3,1	73 110	– 4,3	1,6	
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	.	.	.	.	.	.
433 004	Gernsheim	4	201	732	– 25,2	1 517	– 29,8	2,1	
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	191	518	13,1	1 250	6,1	2,4	
433 006	Groß-Gerau	7	246	1 315	17,4	2 512	– 3,0	1,9	
433 007	Kelsterbach	18	1 367	12 359	16,1	17 678	10,1	1,4	
433 008	Mörfelden-Walldorf	16	1 810	13 602	– 11,8	19 874	– 10,0	1,5	
433 009	Nauheim	5	110	200	3,1	540	5,9	2,7	
433 010	Raunheim	8	1 464	9 818	9,8	14 617	– 17,7	1,5	
433 011	Riedstadt	8	299	906	3,9	2 524	0,8	2,8	
433 012	Rüsselsheim	18	1 143	4 828	16,0	9 971	9,2	2,1	
433 014	Trebur	6	126	224	– 27,0	594	– 20,2	2,7	
434	Hochtaunuskreis	137	8 540	30 468	1,7	93 569	2,7	3,1	
434 001	Bad Homburg	34	2 881	11 709	3,9	42 498	3,8	3,6	
434 002	Friedrichsdorf	10	604	2 843	5,2	5 465	– 6,8	1,9	
434 003	Glashütten	5	250	1 276	0,9	2 143	8,5	1,7	
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 232	3 496	– 3,7	15 523	– 6,9	4,4	
434 006	Kronberg	9	369	1 392	5,2	2 891	11,1	2,1	
434 007	Neu-Anspach	4	167	708	53,6	1 294	71,6	1,8	
434 008	Oberursel	16	1 170	4 771	2,2	12 756	3,0	2,7	
434 009	Schmitten	19	912	2 159	– 5,7	5 762	15,6	2,7	
434 010	Steinbach	7	232	1 023	– 16,6	2 791	6,1	2,7	
434 011	Usingen	6	97	334	– 5,6	649	– 13,7	1,9	
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	280	– 33,3	840	20,3	3,0	
435	Main-Kinzig-Kreis	176	9 268	20 683	0,2	78 756	– 6,2	3,8	
435 001	Bad Orb	24	2 309	3 445	9,6	25 245	2,3	7,3	
435 002	Bad Soden-Salmünster	28	1 870	2 480	– 4,4	20 752	– 12,4	8,4	
435 003	Biebergemünd	3	124	165	17,9	430	– 6,3	2,6	
435 004	Birstein	3	82	149	7,2	725	6,1	4,9	
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	3	111	267	– 30,8	891	– 9,5	3,3	
435 007	Erlensee	4	162	240	– 37,3	684	– 58,8	2,9	
435 008	Flörsbachtal	3	285	92	7,0	111	– 20,1	1,2	
435 009	Freigericht	5	110	215	– 17,6	730	– 2,4	3,4	
435 010	Gelnhausen	9	346	1 246	15,6	2 800	12,3	2,2	
435 011	Großkrotzenburg	—	—	—	—	—	—	—	
435 012	Gründau	7	265	736	– 3,9	2 052	11,2	2,8	
435 013	Hammersbach	3	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	21	1 160	5 058	3,7	10 735	– 1,7	2,1	
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	422	2 162	16,4	4 285	– 18,1	2,0	
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	589	7,5	1 080	– 3,7	1,8	
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	.	.	.	.	.	.
435 024	Ronneburg	4	185	732	22,4	1 589	18,9	2,2	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
45 242	3,1	73 110	— 4,3	1,6	Groß-Gerau	
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
.	.	.	.	.	Büttelborn
732	— 25,2	1 517	— 29,8	2,1	Gernsheim	
518	13,1	1 250	6,1	2,4	Ginsheim-Gustavsburg	
1 315	17,4	2 512	— 3,0	1,9	Groß-Gerau	
12 359	16,1	17 678	10,1	1,4	Kelsterbach	
13 602	— 11,8	19 874	— 10,0	1,5	Mörfelden-Walldorf	
200	3,1	540	5,9	2,7	Nauheim	
9 818	9,8	14 617	— 17,7	1,5	Raunheim	
906	3,9	2 524	0,8	2,8	Riedstadt	
4 828	16,0	9 971	9,2	2,1	Rüsselsheim	
224	— 27,0	594	— 20,2	2,7	Trebur	
30 468	1,7	93 569	2,7	3,1	Hochtaunuskreis	
11 709	3,9	42 498	3,8	3,6	Bad Homburg	
2 843	5,2	5 465	— 6,8	1,9	Friedrichsdorf	
1 276	0,9	2 143	8,5	1,7	Glashütten	
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
3 496	— 3,7	15 523	— 6,9	4,4	Königstein	
1 392	5,2	2 891	11,1	2,1	Kronberg	
708	53,6	1 294	71,6	1,8	Neu-Anspach	
4 771	2,2	12 756	3,0	2,7	Oberursel	
2 159	— 5,7	5 762	15,6	2,7	Schmitten	
1 023	— 16,6	2 791	6,1	2,7	Steinbach	
334	— 5,6	649	— 13,7	1,9	Usingen	
.	.	.	.	.	Wehrheim
280	— 33,3	840	20,3	3,0	Weilrod	
20 683	0,2	78 756	— 6,2	3,8	Main-Kinzig-Kreis	
3 445	9,6	25 245	2,3	7,3	Bad Orb	
2 480	— 4,4	20 752	— 12,4	8,4	Bad Soden-Salmünster	
165	17,9	430	— 6,3	2,6	Biebergemünd	
149	7,2	725	6,1	4,9	Birstein	
.	.	.	.	.	Brachtal
267	— 30,8	891	— 9,5	3,3	Bruchköbel	
240	— 37,3	684	— 58,8	2,9	Erlensee	
92	7,0	111	— 20,1	1,2	Flörsbachtal	
215	— 17,6	730	— 2,4	3,4	Freigericht	
1 246	15,6	2 800	12,3	2,2	Gelnhausen	
—	—	—	—	—	Großkrotzenburg	
736	— 3,9	2 052	11,2	2,8	Gründau	
.	.	.	.	.	Hammersbach
5 058	3,7	10 735	— 1,7	2,1	Hanau	
.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
2 162	16,4	4 285	— 18,1	2,0	Maintal	
.	.	.	.	.	Neuberg
589	7,5	1 080	— 3,7	1,8	Nidderau	
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
.	.	.	.	.	Rodenbach
732	22,4	1 589	18,9	2,2	Ronneburg	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	10	421	683	– 5,3	1 505	– 9,6	2,2
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	9	232	151	– 44,1	284	– 61,4	1,9
435 028	Steinau	6	158	177	– 36,8	663	– 14,6	3,7
435 029	Wächtersbach	3	95	515	4,9	839	– 14,7	1,6
436	Main-Taunus-Kreis	99	6 353	25 797	– 3,6	56 009	– 4,0	2,2
436 001	Bad Soden	18	1 041	5 423	31,4	11 779	4,6	2,2
436 002	Eppstein	8	947	1 220	14,0	4 242	68,3	3,5
436 003	Eschborn	9	1 151	5 706	– 14,9	12 198	– 15,7	2,1
436 004	Flörsheim	6	203	453	– 8,3	1 549	5,3	3,4
436 005	Hattersheim	6	172	872	– 16,5	1 694	– 19,3	1,9
436 006	Hochheim	12	387	1 093	– 10,0	2 595	– 0,5	2,4
436 007	Hofheim	17	784	4 011	0,3	8 155	4,1	2,0
436 008	Kelkheim	12	389	1 356	– 12,2	3 033	– 14,4	2,2
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	108	229	10,1	857	21,0	3,7
436 011	Schwalbach	3	708	2 413	– 11,7	4 465	– 16,2	1,9
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	108	3 711	5 897	– 1,4	17 818	– 2,1	3,0
437 001	Bad König	13	341	645	– 21,1	1 846	– 14,2	2,9
437 002	Beerfelden	10	224	189	– 28,9	605	– 27,1	3,2
437 003	Brensbach	3	116	95	– 14,4	314	– 4,0	3,3
437 004	Breuberg	5	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	4	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	554	721	71,7	1 381	56,0	1,9
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	412	1 269	3,3	2 736	– 10,2	2,2
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	11	327	542	– 32,5	939	– 37,4	1,7
437 012	Mossautal	11	349	591	– 9,4	1 401	7,9	2,4
437 013	Reichelsheim	14	495	370	– 18,0	1 393	– 6,6	3,8
437 014	Rothenberg	7	192	250	29,5	768	12,9	3,1
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 901	31 994	– 6,2	68 480	– 10,9	2,1
438 001	Dietzenbach	6	371	1 548	– 14,6	3 145	– 16,5	2,0
438 002	Dreieich	13	769	3 783	– 1,1	7 450	– 3,9	2,0
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	266	– 8,0	822	– 9,6	3,1
438 005	Heusenstamm	4	290	733	– 26,5	1 745	– 26,8	2,4
438 006	Langen	9	866	5 811	5,7	11 730	– 3,0	2,0
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	260	784	2,2	3 078	– 35,5	3,9
438 009	Neu-Isenburg	17	1 938	9 785	– 12,8	22 708	– 9,6	2,3
438 010	Obertshausen	5	240	1 412	17,4	2 611	11,9	1,8
438 011	Rodgau	14	558	1 954	– 25,8	3 811	– 23,2	2,0
438 012	Rödermark	9	550	2 555	– 2,5	4 535	– 24,8	1,8
438 013	Seligenstadt	12	501	2 645	16,2	5 288	12,5	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
683	—	5,3	1 505	—	9,6	2,2	Schlüchtern
.		Schöneck
151	—	44,1	284	—	61,4	1,9	Sinntal
177	—	36,8	663	—	14,6	3,7	Steinau
515		4,9	839	—	14,7	1,6	Wächtersbach
25 797	—	3,6	56 009	—	4,0	2,2	Main-Taunus-Kreis
5 423		31,4	11 779		4,6	2,2	Bad Soden
1 220		14,0	4 242		68,3	3,5	Eppstein
5 706	—	14,9	12 198	—	15,7	2,1	Eschborn
453	—	8,3	1 549		5,3	3,4	Flörsheim
872	—	16,5	1 694	—	19,3	1,9	Hattersheim
1 093	—	10,0	2 595	—	0,5	2,4	Hochheim
4 011		0,3	8 155		4,1	2,0	Hofheim
1 356	—	12,2	3 033	—	14,4	2,2	Kelkheim
.		Kriftel
229		10,1	857		21,0	3,7	Liederbach
2 413	—	11,7	4 465	—	16,2	1,9	Schwalbach
.		Sulzbach
5 897	—	1,4	17 818	—	2,1	3,0	Odenwaldkreis
645	—	21,1	1 846	—	14,2	2,9	Bad König
189	—	28,9	605	—	27,1	3,2	Beerfelden
95	—	14,4	314	—	4,0	3,3	Brensbach
.		Breuberg
.		Brombachtal
721		71,7	1 381		56,0	1,9	Erbach
.		Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
1 269		3,3	2 736	—	10,2	2,2	Höchst
.		Lützelbach
542	—	32,5	939	—	37,4	1,7	Michelstadt
591	—	9,4	1 401		7,9	2,4	Mossautal
370	—	18,0	1 393	—	6,6	3,8	Reichelsheim
250		29,5	768		12,9	3,1	Rothenberg
.		Sensbachtal
31 994	—	6,2	68 480	—	10,9	2,1	Kreis Offenbach
1 548	—	14,6	3 145	—	16,5	2,0	Dietzenbach
3 783	—	1,1	7 450	—	3,9	2,0	Dreieich
.		Egelsbach
266	—	8,0	822	—	9,6	3,1	Hainburg
733	—	26,5	1 745	—	26,8	2,4	Heusenstamm
5 811		5,7	11 730	—	3,0	2,0	Langen
.		Mainhausen
784		2,2	3 078	—	35,5	3,9	Mühlheim
9 785	—	12,8	22 708	—	9,6	2,3	Neu-Isenburg
1 412		17,4	2 611		11,9	1,8	Obertshausen
1 954	—	25,8	3 811	—	23,2	2,0	Rodgau
2 555	—	2,5	4 535	—	24,8	1,8	Rödermark
2 645		16,2	5 288		12,5	2,0	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
439	Rheingau-Taunus-Kreis	145	7 075	15 620	9,1	48 722	– 2,7	3,1
439 001	Aarbergen	4	83	39	.	71	.	1,8
439 002	Bad Schwalbach	10	797	836	– 43,2	15 382	– 26,1	18,4
439 003	Eltville	25	822	2 814	15,2	4 950	8,0	1,8
439 004	Geisenheim	6	336	935	14,2	1 560	19,5	1,7
439 005	Heidenrod	5	262	357	268,0	747	179,8	2,1
439 006	Hohenstein	6	559	205	.	280	.	1,4
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	305	1 342	3,8	2 133	– 4,0	1,6
439 009	Kiedrich	4	101	135	.	175	.	1,3
439 010	Lorch	12	282	294	– 22,8	871	– 11,7	3,0
439 011	Niedernhausen	10	680	2 833	18,9	7 810	5,9	2,8
439 012	Oestrich-Winkel	11	412	772	20,6	1 352	9,3	1,8
439 013	Rüdesheim	18	1 439	2 791	50,5	5 176	58,7	1,9
439 014	Schlangenbad	11	622	1 329	– 10,1	5 934	7,1	4,5
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	187	313	– 15,6	651	– 10,7	2,1
440	Wetteraukreis	107	6 600	17 197	10,3	77 127	2,8	4,5
440 001	Altenstadt	3	96	251	– 13,1	561	– 17,5	2,2
440 002	Bad Nauheim	26	2 716	8 468	23,1	53 458	5,1	6,3
440 003	Bad Vilbel	10	540	2 069	8,3	4 354	– 3,2	2,1
440 004	Büdingen	8	288	452	37,4	724	20,5	1,6
440 005	Butzbach	7	462	1 524	– 9,6	2 776	– 4,0	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	9	244	785	– 3,1	1 537	– 8,2	2,0
440 009	Gedern	5	940	383	.	590	.	1,5
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	197	521	– 3,0	1 335	10,3	2,6
440 013	Kefenrod	—	—	—	—	—	—	—
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	11	553	1 048	24,0	8 045	11,1	7,7
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	94	314	– 3,4	656	– 5,3	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 614	123 252	655 983	0,9	1 374 954	– 0,9	2,1
531	Kreis Gießen	104	3 911	13 324	4,3	27 625	3,5	2,1
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	100	221	– 9,8	571	18,7	2,6
531 003	Buseck	4	92	211	26,3	494	20,8	2,3
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	22	1 071	4 452	2,4	9 513	6,3	2,1
531 006	Grünberg	11	585	2 407	12,3	4 432	8,2	1,8
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	6	93	185	58,1	431	53,9	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
15 620	9,1	48 722	—	2,7	3,1	Rheingau-Taunus-Kreis
39	.	71	.	.	1,8	Aarbergen
836	—	15 382	—	26,1	18,4	Bad Schwalbach
2 814	15,2	4 950		8,0	1,8	Eltville
935	14,2	1 560		19,5	1,7	Geisenheim
357	268,0	747		179,8	2,1	Heidenrod
205	.	280		.	1,4	Hohenstein
.	.	.		.	.	Hünstetten
1 342	3,8	2 133	—	4,0	1,6	Idstein
135	.	175		.	1,3	Kiedrich
294	—	871	—	11,7	3,0	Lorch
2 833	18,9	7 810		5,9	2,8	Niedernhausen
772	20,6	1 352		9,3	1,8	Oestrich-Winkel
2 791	50,5	5 176		58,7	1,9	Rüdesheim
1 329	—	5 934		7,1	4,5	Schlangenbad
.	.	.		.	.	Taunusstein
313	—	651	—	10,7	2,1	Walluf
17 197	10,3	77 127		2,8	4,5	Wetteraukreis
251	—	561	—	17,5	2,2	Altenstadt
8 468	23,1	53 458		5,1	6,3	Bad Nauheim
2 069	8,3	4 354	—	3,2	2,1	Bad Vilbel
452	37,4	724		20,5	1,6	Büdingen
1 524	—	2 776	—	4,0	1,8	Butzbach
.	.	.		.	.	Echzell
.	.	.		.	.	Florstadt
785	—	1 537	—	8,2	2,0	Friedberg
383	.	590		.	1,5	Gedern
—	—	—		—	—	Glauburg
.	.	.		.	.	Hirzenhain
521	—	1 335		10,3	2,6	Karben
—	—	—		—	—	Kefenrod
.	.	.		.	.	Münzenberg
1 048	24,0	8 045		11,1	7,7	Nidda
.	.	.		.	.	Niddatal
.	.	.		.	.	Ober-Mörlen
.	.	.		.	.	Ortenberg
.	.	.		.	.	Rockenberg
314	—	656	—	5,3	2,1	Rosbach
.	.	.		.	.	Wölfersheim
.	.	.		.	.	Wöllstadt
655 983	0,9	1 374 954	—	0,9	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
13 324	4,3	27 625		3,5	2,1	Kreis Gießen
.	.	.		.	.	Allendorf
221	—	571		18,7	2,6	Biebertal
211	26,3	494		20,8	2,3	Buseck
.	.	.		.	.	Fernwald
4 452	2,4	9 513		6,3	2,1	Gießen
2 407	12,3	4 432		8,2	1,8	Grünberg
.	.	.		.	.	Heuchelheim
185	58,1	431		53,9	2,3	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
531 009	Langgöns	4	125	317	10,8	736	– 4,8	2,3
531 010	Laubach	16	748	1 206	– 3,2	3 638	3,9	3,0
531 011	Lich	7	218	689	– 5,7	1 199	– 15,0	1,7
531 012	Linden	5	204	1 226	.	2 016	– 25,0	1,6
531 013	Lollar	5	126	522	20,3	991	10,6	1,9
531 014	Pohlheim	4	74	291	39,2	550	2,2	1,9
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	4	102	218	—	568	8,4	2,6
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	209	751	66,2	1 189	36,0	1,6
532	Lahn-Dill-Kreis	86	3 959	10 069	3,5	23 960	0,6	2,4
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	431	752	– 3,3	3 920	15,4	5,2
532 004	Breitscheid	3	51	85	.	146	.	1,7
532 006	Dillenburg	6	455	566	– 2,1	1 322	13,4	2,3
532 007	Driedorf	1	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	43	53	– 25,4	173	– 8,9	3,3
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	12	379	1 439	8,0	2 885	– 2,9	2,0
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 530	5 026	7,1	10 844	3,4	2,2
533	Kreis Limburg-Weilburg	69	4 028	9 910	0,8	32 565	6,1	3,3
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	736	1 415	– 2,5	16 083	8,7	11,4
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	721	12,1	1 474	1,3	2,0
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	20	1 158	4 725	13,6	7 634	11,1	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	129	265	.	450	.	1,7
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	1	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	10	774	1 314	– 30,0	3 138	– 13,3	2,4
533 018	Weilmünster	4	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
317	10,8	736	—	4,8	2,3	Langgöns
1 206	—	3 638	—	3,9	3,0	Laubach
689	—	1 199	—	15,0	1,7	Lich
1 226	.	2 016	—	25,0	1,6	Linden
522	20,3	991	—	10,6	1,9	Lollar
291	39,2	550	—	2,2	1,9	Pohlheim
—	—	—	—	—	—	Rabenau
218	—	568	—	8,4	2,6	Reiskirchen
.	.	.	—	.	.	Staufenberg
751	66,2	1 189	—	36,0	1,6	Wettenberg
10 069	3,5	23 960	—	0,6	2,4	Lahn-Dill-Kreis
.	.	.	—	.	.	Aßlar
.	.	.	—	.	.	Bischoffen
752	—	3 920	—	15,4	5,2	Braunfels
85	.	146	—	.	1,7	Breitscheid
566	—	1 322	—	13,4	2,3	Dillenburg
.	.	.	—	.	.	Driedorf
.	.	.	—	.	.	Ehringshausen
53	—	173	—	8,9	3,3	Eschenburg
.	.	.	—	.	.	Greifenstein
.	.	.	—	.	.	Haiger
1 439	8,0	2 885	—	2,9	2,0	Herborn
.	.	.	—	.	.	Hohenahr
.	.	.	—	.	.	Hüttenberg
.	.	.	—	.	.	Lahnau
.	.	.	—	.	.	Leun
.	.	.	—	.	.	Mittenaar
.	.	.	—	.	.	Schöffengrund
—	—	—	—	—	—	Siegbach
.	.	.	—	.	.	Solms
5 026	7,1	10 844	—	3,4	2,2	Wetzlar
9 910	0,8	32 565	—	6,1	3,3	Kreis Limburg-Weilburg
.	.	.	—	.	.	Beselich
1 415	—	16 083	—	8,7	11,4	Bad Camberg
—	—	—	—	—	—	Dornburg
.	.	.	—	.	.	Elbtal
.	.	.	—	.	.	Elz
721	12,1	1 474	—	1,3	2,0	Hadamar
.	.	.	—	.	.	Hünfelden
4 725	13,6	7 634	—	11,1	1,6	Limburg
.	.	.	—	.	.	Löhnberg
.	.	.	—	.	.	Mengerskirchen
.	.	.	—	.	.	Merenberg
265	.	450	—	.	1,7	Runkel
.	.	.	—	.	.	Selters
.	.	.	—	.	.	Villmar
.	.	.	—	.	.	Waldbrunn
1 314	—	3 138	—	13,3	2,4	Weilburg
.	.	.	—	.	.	Weilmünster
.	.	.	—	.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	99	4 445	14 161	– 1,4	35 106	– 9,5	2,5
534 001	Amöneburg	4	75	187	– 4,1	276	– 23,5	1,5
534 003	Bad Endbach	9	402	767	– 4,0	4 582	– 4,6	6,0
534 004	Biedenkopf	6	341	554	– 12,2	1 016	– 25,7	1,8
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	484	– 9,4	718	– 30,8	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	358	1 142	62,2	1 716	– 6,4	1,5
534 011	Kirchhain	5	107	275	– 37,8	732	– 40,1	2,7
534 012	Lahntal	4	.	.	.	.	.	.
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	31	2 024	8 883	– 2,0	22 095	– 3,5	2,5
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	8	224	641	– 4,5	1 716	– 15,1	2,7
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	219	388	59,0	507	– 8,5	1,3
534 021	Wetter	1	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	101	5 032	8 904	6,7	25 313	14,6	2,8
535 001	Alsfeld	14	747	2 255	3,2	3 635	19,5	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	594	142	.	444	.	3,1
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	7	.	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	8	653	666	– 11,8	2 333	5,2	3,5
535 009	Homberg	6	216	559	– 35,7	1 198	– 21,5	2,1
535 010	Kirrtorf	4	367	39	– 26,4	153	35,4	3,9
535 011	Lauterbach	13	525	1 353	13,7	3 367	27,3	2,5
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	300	530	139,8	1 215	228,4	2,3
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	253	805	27,4	1 916	2,2	2,4
535 016	Schotten	12	532	1 121	21,3	3 026	53,0	2,7
535 017	Schwalmatal	2	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	154	83	31,7	138	62,4	1,7
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		459	21 375	56 368	2,4	144 569	1,7	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
14 161	—	1,4	35 106	—	9,5	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
187	—	4,1	276	—	23,5	1,5	Amöneburg
767	—	4,0	4 582	—	4,6	6,0	Bad Endbach
554	—	12,2	1 016	—	25,7	1,8	Biedenkopf
.	Breidenbach
.	Cölbe
.	Dautphetal
484	—	9,4	718	—	30,8	1,5	Ebsdorfergrund
.	Fronhausen
1 142		62,2	1 716	—	6,4	1,5	Gladenbach
275	—	37,8	732	—	40,1	2,7	Kirchhain
.	Lahntal
—	—	—	—	—	—	—	Lohra
8 883	—	2,0	22 095	—	3,5	2,5	Marburg
.	Münchhausen
.	Rauschenberg
641	—	4,5	1 716	—	15,1	2,7	Stadtallendorf
.	Steffenberg
388		59,0	507	—	8,5	1,3	Weimar
.	Wetter
8 904		6,7	25 313		14,6	2,8	Vogelsbergkreis
2 255		3,2	3 635		19,5	1,6	Alsfeld
.	Antrifttal
.	Feldatal
142	.	.	444	.	.	3,1	Freiensteinau
.	Grebenau
.	Grebenhain
666	—	11,8	2 333		5,2	3,5	Herbstein
559	—	35,7	1 198	—	21,5	2,1	Homberg
39	—	26,4	153		35,4	3,9	Kirtorf
1 353		13,7	3 367		27,3	2,5	Lauterbach
.	Lautertal
530		139,8	1 215		228,4	2,3	Mücke
.	Romrod
805		27,4	1 916		2,2	2,4	Schlitz
1 121		21,3	3 026		53,0	2,7	Schotten
.	Schwalmtal
83		31,7	138		62,4	1,7	Ulrichstein
.	Wartenberg
56 368		2,4	144 569		1,7	2,6	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	68	6 193	31 043	4,5	60 375	10,4	1,9
631	Kreis Fulda	243	12 657	44 599	4,4	95 084	6,3	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	21	1 231	2 409	14,8	13 197	9,7	5,5
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	972	– 3,6	2 216	– 8,0	2,3
631 004	Ebersburg	4	131	179	1,1	609	16,7	3,4
631 005	Ehrenberg	11	598	390	– 8,0	947	– 17,1	2,4
631 006	Eichenzell	5	196	1 039	18,2	1 313	5,0	1,3
631 007	Eiterfeld	4	230	634	– 3,4	2 114	19,8	3,3
631 008	Flieden	3	.	.	.	.	.	.
631 009	Fulda	41	3 349	21 108	– 0,5	34 193	– 0,2	1,6
631 010	Gersfeld	31	1 465	2 810	19,8	8 450	19,1	3,0
631 011	Großenlütder	8	366	1 794	14,1	3 419	14,6	1,9
631 012	Hilders	20	868	1 319	– 34,6	3 384	– 29,4	2,6
631 013	Hofbieber	13	511	1 093	39,1	2 624	49,0	2,4
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	655	2 444	37,5	4 961	37,3	2,0
631 016	Kalbach	4	218	341	– 45,8	829	– 31,0	2,4
631 017	Künzell	9	518	4 443	9,2	7 548	7,8	1,7
631 018	Neuhof	7	219	707	13,5	1 669	61,3	2,4
631 019	Nüsttal	2	.	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	6	238	746	– 4,1	1 459	– 2,1	2,0
631 021	Poppenhausen	22	682	1 337	17,8	4 081	13,2	3,1
631 022	Rasdorf	3	46	204	.	270	.	1,3
631 023	Tann	7	622	156	– 31,0	671	– 4,0	4,3
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	100	8 636	20 081	– 8,7	68 613	– 5,3	3,4
632 001	Alheim	1	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 730	5 822	2,4	22 927	4,3	3,9
632 003	Bebra	4	291	750	– 5,4	1 329	– 10,3	1,8
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	—	—	—	—	—	—	—
632 008	Haunetal	4	.	.	.	.	.	.
632 009	Heringen	5	142	59	– 39,8	136	– 42,1	2,3
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	5	1 371	1 125	– 56,1	1 763	– 65,1	1,6
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	.	.	.	.	.	.
632 014	Neuenstein	5	166	1 153	10,5	1 727	13,9	1,5
632 015	Niederaula	2	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	119	118	– 43,5	291	– 38,5	2,5
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	14	2 493	6 212	– 9,9	25 093	– 13,3	4,0
632 019	Schenklengsfeld	5	123	260	54,8	862	132,3	3,3
632 020	Wildeck	5	196	401	13,9	3 126	– 2,3	7,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
31 043	4,5	60 375	10,4	1,9	Kassel, documenta-St.
44 599	4,4	95 084	6,3	2,1	Kreis Fulda
2 409	14,8	13 197	9,7	5,5	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
972	— 3,6	2 216	— 8,0	2,3	Dipperz
179	1,1	609	16,7	3,4	Ebersburg
390	— 8,0	947	— 17,1	2,4	Ehrenberg
1 039	18,2	1 313	5,0	1,3	Eichenzell
634	— 3,4	2 114	19,8	3,3	Eiterfeld
.	.	.	.	.	Flieden
21 108	— 0,5	34 193	— 0,2	1,6	Fulda
2 810	19,8	8 450	19,1	3,0	Gersfeld
1 794	14,1	3 419	14,6	1,9	Großenlöder
1 319	— 34,6	3 384	— 29,4	2,6	Hilders
1 093	39,1	2 624	49,0	2,4	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
2 444	37,5	4 961	37,3	2,0	Hünfeld
341	— 45,8	829	— 31,0	2,4	Kalbach
4 443	9,2	7 548	7,8	1,7	Künzell
707	13,5	1 669	61,3	2,4	Neuhof
.	.	.	.	.	Nüsttal
746	— 4,1	1 459	— 2,1	2,0	Petersberg
1 337	17,8	4 081	13,2	3,1	Poppenhausen
204	.	270	.	1,3	Rasdorf
156	— 31,0	671	— 4,0	4,3	Tann
20 081	— 8,7	68 613	— 5,3	3,4	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
5 822	2,4	22 927	4,3	3,9	Bad Hersfeld
750	— 5,4	1 329	— 10,3	1,8	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
—	—	—	—	—	Hauneck
.	.	.	.	.	Haunetal
59	— 39,8	136	— 42,1	2,3	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
1 125	— 56,1	1 763	— 65,1	1,6	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
.	.	.	.	.	Nentershausen
1 153	10,5	1 727	13,9	1,5	Neuenstein
.	.	.	.	.	Niederaula
118	— 43,5	291	— 38,5	2,5	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
6 212	— 9,9	25 093	— 13,3	4,0	Rotenburg
260	54,8	862	132,3	3,3	Schenklengsfeld
401	13,9	3 126	— 2,3	7,8	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	138	9 584	13 120	– 7,0	32 506	– 3,9	2,5
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 569	1 030	– 4,7	6 695	5,8	6,5
633 003	Baunatal	10	748	2 631	– 12,2	6 361	– 21,6	2,4
633 004	Breuna	3	54	90	– 47,7	255	– 33,8	2,8
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	425	473	– 19,3	1 164	– 13,1	2,5
633 007	Espenau	3	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	6	369	431	– 2,9	846	– 5,6	2,0
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	3	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 226	955	– 25,0	2 907	– 7,9	3,0
633 014	Immenhausen	4	1 105	115	– 4,2	490	96,0	4,3
633 015	Kaufungen	8	203	422	5,5	1 035	13,9	2,5
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	4	368	3 435	– 0,3	4 235	– 5,8	1,2
633 018	Naumburg	8	835	444	16,2	1 585	75,9	3,6
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	115	318	2,9	468	– 8,4	1,5
633 021	Oberweser	5	122	54	.	245	.	4,5
633 022	Reinhardshagen	4	245	37	.	42	.	1,1
633 023	Schauenburg	5	117	232	– 23,2	667	– 16,7	2,9
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	11	929	143	– 46,8	314	– 43,6	2,2
633 027	Wahlburg	1	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	8	286	459	6,3	800	– 3,7	1,7
633 029	Zierenberg	5	213	81	– 48,7	194	– 23,6	2,4
634	Schwalm-Eder-Kreis	122	6 636	10 961	9,3	36 550	7,1	3,3
634 001	Borken	5	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	48	68	– 45,6	220	– 28,3	3,2
634 003	Felsberg	5	97	208	– 17,1	577	– 17,9	2,8
634 004	Frielendorf	8	795	241	– 42,6	1 738	6,0	7,2
634 005	Fritzlar	11	254	592	0,2	996	2,0	1,7
634 006	Gilsberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	118	630	– 21,9	995	– 25,4	1,6
634 009	Homburg	8	268	602	75,5	1 404	60,8	2,3
634 010	Jesberg	3	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	12	412	931	– 0,4	1 419	7,1	1,5
634 013	Malsfeld	3	119	338	– 9,9	669	– 9,6	2,0
634 014	Melsungen	10	436	1 624	49,3	2 761	47,3	1,7
634 015	Morschen	5	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	237	784	56,5	1 847	46,9	2,4
634 018	Niedenstein	2	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	164	343	– 24,9	583	3,9	1,7
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	—	—	—	—	—	—	—
634 025	Wabern	2	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	4	85	143	21,2	301	38,1	2,1
634 027	Bad Zwesten	8	1 247	1 184	6,9	16 564	3,6	14,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
13 120	—	7,0	32 506	—	3,9	2,5	Kreis Kassel
.	Ahnatal
1 030	—	4,7	6 695		5,8	6,5	Bad Karlshafen
2 631	—	12,2	6 361	—	21,6	2,4	Baunatal
90	—	47,7	255	—	33,8	2,8	Breuna
.	Calden
473	—	19,3	1 164	—	13,1	2,5	Bad Emstal
.	Espenau
.	Fuldabrück
431	—	2,9	846	—	5,6	2,0	Fulda
.	Grebenstein
—	—	—	—	—	—	—	Habichtswald
.	Helsa
955	—	25,0	2 907	—	7,9	3,0	Hofgeismar
115	—	4,2	490		96,0	4,3	Immenhausen
422		5,5	1 035		13,9	2,5	Kaufungen
.	Liebenau
3 435	—	0,3	4 235	—	5,8	1,2	Lohfelden
444		16,2	1 585		75,9	3,6	Naumburg
.	Nieste
318		2,9	468	—	8,4	1,5	Niestetal
54		.	245		.	4,5	Oberweser
37		.	42		.	1,1	Reinhardshagen
232	—	23,2	667	—	16,7	2,9	Schauenburg
.	Söhrewald
143	—	46,8	314	—	43,6	2,2	Trendelburg
.	Wahlsburg
459		6,3	800	—	3,7	1,7	Wolfhagen
81	—	48,7	194	—	23,6	2,4	Zierenberg
10 961		9,3	36 550		7,1	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
.	Borken
68	—	45,6	220	—	28,3	3,2	Edermünde
208	—	17,1	577	—	17,9	2,8	Felsberg
241	—	42,6	1 738		6,0	7,2	Frielendorf
592		0,2	996		2,0	1,7	Fritzlar
.	Gilserberg
.	Gudensberg
630	—	21,9	995	—	25,4	1,6	Guxhagen
602		75,5	1 404		60,8	2,3	Homberg
.	Jesberg
931	—	0,4	1 419		7,1	1,5	Knüllwald
338	—	9,9	669	—	9,6	2,0	Malsfeld
1 624		49,3	2 761		47,3	1,7	Melsungen
.	Morschen
.	Neuental
784		56,5	1 847		46,9	2,4	Neukirchen
.	Niedenstein
.	Oberaula
.	Ottrau
343	—	24,9	583		3,9	1,7	Schwalmstadt
.	Schwarzenborn
—	—	—	—	—	—	—	Spangenberg
.	Wabern
143		21,2	301		38,1	2,1	Willingshausen
1 184		6,9	16 564		3,6	14,0	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2015						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	351	22 578	48 938	1,9	195 997	2,5	4,0
635 002	Bad Arolsen	14	1 269	1 969	– 15,6	4 551	– 15,8	2,3
635 003	Bad Wildungen	51	5 532	7 746	3,8	93 466	2,5	12,1
635 004	Battenberg	6	193	460	45,1	855	18,1	1,9
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	20	1 614	1 251	24,1	3 522	18,8	2,8
635 008	Diemelstadt	4	.	.	.	.	.	.
635 009	Edertal	11	473	248	95,3	586	44,0	2,4
635 010	Frankenau	5	.	.	.	.	.	.
635 011	Frankenberg	7	309	1 095	– 0,8	2 065	1,7	1,9
635 012	Gemünden	2	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	438	1 134	– 4,6	2 357	– 16,4	2,1
635 016	Lichtenfels	5	153	148	21,3	403	– 32,2	2,7
635 017	Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—
635 018	Twistetal	3	72	114	.	279	.	2,4
635 019	Vöhl	18	2 757	1 732	0,9	4 266	7,9	2,5
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	21	1 127	793	– 27,9	2 128	– 7,1	2,7
635 022	Willingen	167	7 897	31 037	2,6	78 484	3,5	2,5
636	Werra-Meißner-Kreis	108	7 190	7 111	5,6	38 330	5,7	5,4
636 001	Bad Sooden-Allendorf	22	2 220	2 778	– 0,9	28 130	2,5	10,1
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	16	1 185	558	45,3	1 225	79,1	2,2
636 004	Großalmerode	7	282	522	31,8	1 123	65,4	2,2
636 005	Herleshausen	6	172	134	– 33,3	311	– 23,6	2,3
636 006	Hessisch Lichtenau	10	492	467	– 9,3	1 293	16,3	2,8
636 007	Meinhard	7	1 216	430	.	852	188,8	2,0
636 008	Meißner	6	229	283	– 10,7	537	– 24,4	1,9
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	6	145	128	– 24,7	293	– 23,5	2,3
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	5	168	99	20,7	195	16,1	2,0
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	16	922	1 483	– 2,6	3 981	– 2,8	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 130	73 474	175 853	1,5	527 455	3,0	3,0
	Land H e s s e n	3 203	218 101	888 204	1,1	2 046 978	0,3	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2015						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
48 938	1,9	195 997	2,5	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg	
1 969	—	4 551	—	2,3	Bad Arolsen	
7 746	3,8	93 466	2,5	12,1	Bad Wildungen	
460	45,1	855	18,1	1,9	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
1 251	24,1	3 522	18,8	2,8	Diemelsee	
.	.	.	.	.	Diemelstadt
248	95,3	586	44,0	2,4	Edertal	
.	.	.	.	.	Frankenau
1 095	—	2 065	1,7	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
1 134	—	2 357	—	2,1	Korbach	
148	21,3	403	—	2,7	Lichtenfels	
—	—	—	—	—	Rosenthal	
114	.	279	.	2,4	Twistetal	
1 732	0,9	4 266	7,9	2,5	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
793	—	2 128	—	2,7	Waldeck	
31 037	2,6	78 484	3,5	2,5	Willingen	
7 111	5,6	38 330	5,7	5,4	Werra-Meißner-Kreis	
2 778	—	28 130	2,5	10,1	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
558	45,3	1 225	79,1	2,2	Eschwege	
522	31,8	1 123	65,4	2,2	Großalmerode	
134	—	311	—	2,3	Herleshausen	
467	—	1 293	16,3	2,8	Hessisch Lichtenau	
430	.	852	188,8	2,0	Meinhard	
283	—	537	—	1,9	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
128	—	293	—	2,3	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
99	20,7	195	16,1	2,0	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
1 483	—	3 981	—	2,7	Witzenhausen	
175 853	1,5	527 455	3,0	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l	
888 204	1,1	2 046 978	0,3	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2015					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	642 467	0,2	1 554 428	0,3	2,4	
2	Europa	137 270	– 2,2	281 193	– 3,1	2,0	
3	Belgien	5 302	– 4,3	9 784	– 6,6	1,8	
4	Bulgarien	925	6,2	2 406	3,5	2,6	
5	Dänemark	3 436	– 2,0	5 217	– 8,8	1,5	
6	Estland	396	4,5	875	0,5	2,2	
7	Finnland	1 594	– 1,8	2 922	– 2,2	1,8	
8	Frankreich	11 219	– 2,3	18 979	– 4,1	1,7	
9	Griechenland	2 041	16,9	4 999	23,5	2,4	
10	Irland	1 635	23,4	3 028	21,8	1,9	
11	Island	276	21,6	551	– 4,3	2,0	
12	Italien	12 054	– 5,5	26 114	– 2,6	2,2	
13	Kroatien	1 014	6,6	2 698	24,7	2,7	
14	Lettland	529	44,5	939	18,7	1,8	
15	Litauen	1 064	24,9	2 224	11,5	2,1	
16	Luxemburg	1 198	– 6,2	2 082	– 3,4	1,7	
17	Malta	368	43,8	806	55,0	2,2	
18	Niederlande	15 631	– 3,0	29 939	– 7,1	1,9	
19	Norwegen	1 168	– 7,9	1 988	– 10,3	1,7	
20	Österreich	7 076	– 6,7	12 927	– 2,3	1,8	
21	Polen	6 064	– 11,2	18 185	– 6,1	3,0	
22	Portugal	2 247	– 5,1	6 189	15,9	2,8	
23	Rumänien	2 176	– 2,6	7 712	– 10,3	3,5	
24	Russland	5 900	– 11,1	13 853	– 11,4	2,3	
25	Schweden	3 097	4,7	4 837	– 1,4	1,6	
26	Schweiz	9 780	– 0,4	16 594	1,0	1,7	
27	Slowakische Republik	754	2,7	1 978	0,8	2,6	
28	Slowenien	517	– 16,7	1 494	– 9,5	2,9	
29	Spanien	7 722	– 2,2	16 939	6,3	2,2	
30	Tschechische Republik	2 423	2,8	5 264	– 15,0	2,2	
31	Türkei	5 979	5,4	14 257	– 7,5	2,4	
32	Ukraine	1 137	11,6	2 805	6,5	2,5	
33	Ungarn	1 635	– 8,8	4 426	0,3	2,7	
34	Vereinigtes Königreich	17 780	– 2,1	30 702	– 6,6	1,7	
35	Zypern	323	13,7	681	– 3,0	2,1	
36	Sonstiges Europa	2 810	– 2,9	6 799	– 0,4	2,4	
37	Afrika	3 798	– 11,4	9 727	– 30,6	2,6	
38	Republik Südafrika	812	– 5,4	1 626	11,4	2,0	
39	Sonstiges Afrika	2 986	– 12,9	8 101	– 35,4	2,7	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2015						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
642 467	0,2	1 554 428	0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
137 270	– 2,2	281 193	– 3,1	2,0	Europa	
5 302	– 4,3	9 784	– 6,6	1,8	Belgien	
925	6,2	2 406	3,5	2,6	Bulgarien	
3 436	– 2,0	5 217	– 8,8	1,5	Dänemark	
396	4,5	875	0,5	2,2	Estland	
1 594	– 1,8	2 922	– 2,2	1,8	Finnland	
11 219	– 2,3	18 979	– 4,1	1,7	Frankreich	
2 041	16,9	4 999	23,5	2,4	Griechenland	
1 635	23,4	3 028	21,8	1,9	Irland	
276	21,6	551	– 4,3	2,0	Island	
12 054	– 5,5	26 114	– 2,6	2,2	Italien	
1 014	6,6	2 698	24,7	2,7	Kroatien	
529	44,5	939	18,7	1,8	Lettland	
1 064	24,9	2 224	11,5	2,1	Litauen	
1 198	– 6,2	2 082	– 3,4	1,7	Luxemburg	
368	43,8	806	55,0	2,2	Malta	
15 631	– 3,0	29 939	– 7,1	1,9	Niederlande	
1 168	– 7,9	1 988	– 10,3	1,7	Norwegen	
7 076	– 6,7	12 927	– 2,3	1,8	Österreich	
6 064	– 11,2	18 185	– 6,1	3,0	Polen	
2 247	– 5,1	6 189	15,9	2,8	Portugal	
2 176	– 2,6	7 712	– 10,3	3,5	Rumänien	
5 900	– 11,1	13 853	– 11,4	2,3	Russland	
3 097	4,7	4 837	– 1,4	1,6	Schweden	
9 780	– 0,4	16 594	1,0	1,7	Schweiz	
754	2,7	1 978	0,8	2,6	Slowakische Republik	
517	– 16,7	1 494	– 9,5	2,9	Slowenien	
7 722	– 2,2	16 939	6,3	2,2	Spanien	
2 423	2,8	5 264	– 15,0	2,2	Tschechische Republik	
5 979	5,4	14 257	– 7,5	2,4	Türkei	
1 137	11,6	2 805	6,5	2,5	Ukraine	
1 635	– 8,8	4 426	0,3	2,7	Ungarn	
17 780	– 2,1	30 702	– 6,6	1,7	Vereinigtes Königreich	
323	13,7	681	– 3,0	2,1	Zypern	
2 810	– 2,9	6 799	– 0,4	2,4	Sonstiges Europa	
3 798	– 11,4	9 727	– 30,6	2,6	Afrika	
812	– 5,4	1 626	11,4	2,0	Republik Südafrika	
2 986	– 12,9	8 101	– 35,4	2,7	Sonstiges Afrika	

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2015				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	61 873	21,1	128 005	11,2	2,1
41	Arabische Golfstaaten	9 612	17,0	21 458	26,3	2,2
42	China Volksrep. und Hongkong	16 605	50,0	32 639	16,0	2,0
43	Indien	5 698	38,2	14 090	15,3	2,5
44	Israel	1 610	– 2,4	3 130	– 8,2	1,9
45	Japan	6 669	– 2,6	12 571	– 1,0	1,9
46	Südkorea	6 543	21,5	13 430	9,0	2,1
47	Taiwan	1 995	37,1	3 920	– 3,4	2,0
48	Sonstiges Asien	13 141	6,5	26 767	6,1	2,0
49	Amerika	38 972	4,4	67 064	3,6	1,7
50	Kanada	2 716	– 5,3	4 382	– 5,0	1,6
51	USA	29 148	3,8	48 772	2,2	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	218	66,4	438	59,3	2,0
53	Mittelamerika und Karibik	1 077	– 8,5	2 155	– 8,6	2,0
54	Brasilien	4 152	38,5	7 684	36,0	1,9
55	Sonstiges Südamerika	1 661	– 19,8	3 633	– 12,1	2,2
56	Australien	2 531	– 2,5	4 609	– 9,2	1,8
57	Australien	2 133	– 4,2	3 883	– 9,6	1,8
58	Neuseeland und Ozeanien	398	7,9	726	– 7,0	1,8
59	Ohne Angabe	1 293	– 1,4	1 952	– 17,1	1,5
60	Ausland z u s a m m e n	245 737	3,7	492 550	0,2	2,0
61	I n s g e s a m t	888 204	1,1	2 046 978	0,3	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2015							Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
61 873	21,1		128 005	11,2		2,1	Asien
9 612	17,0		21 458	26,3		2,2	Arabische Golfstaaten
16 605	50,0		32 639	16,0		2,0	China Volksrep. und Hongkong
5 698	38,2		14 090	15,3		2,5	Indien
1 610	–	2,4	3 130	–	8,2	1,9	Israel
6 669	–	2,6	12 571	–	1,0	1,9	Japan
6 543	21,5		13 430	9,0		2,1	Südkorea
1 995	37,1		3 920	–	3,4	2,0	Taiwan
13 141	6,5		26 767	6,1		2,0	Sonstiges Asien
38 972	4,4		67 064	3,6		1,7	Amerika
2 716	–	5,3	4 382	–	5,0	1,6	Kanada
29 148	3,8		48 772	2,2		1,7	USA
218	66,4		438	59,3		2,0	Sonstiges Nordamerika
1 077	–	8,5	2 155	–	8,6	2,0	Mittelamerika und Karibik
4 152	38,5		7 684	36,0		1,9	Brasilien
1 661	–	19,8	3 633	–	12,1	2,2	Sonstiges Südamerika
2 531	–	2,5	4 609	–	9,2	1,8	Australien
2 133	–	4,2	3 883	–	9,6	1,8	Australien
398	7,9		726	–	7,0	1,8	Neuseeland und Ozeanien
1 293	–	1,4	1 952	–	17,1	1,5	Ohne Angabe
245 737	3,7		492 550	0,2		2,0	Ausland z u s a m m e n
888 204	1,1		2 046 978	0,3		2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2015						
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%		Anzahl	%		
Mineral- und Moorbäder	65 505	2,8		374 910	0,8		5,7
Bundesrepublik Deutschland	58 703	1,8		359 884	0,9		6,1
Anderer Wohnsitz	6 802	12,7		15 026	–	0,8	2,2
Heilklimatische Kurorte	33 881	2,3		94 844	2,3		2,8
Bundesrepublik Deutschland	30 266	3,6		83 647	3,4		2,8
Anderer Wohnsitz	3 615	–	7,0	11 197	–	5,2	3,1
Kneippkurorte	4 559	19,0		25 439	10,0		5,6
Bundesrepublik Deutschland	4 106	21,6		24 382	10,1		5,9
Anderer Wohnsitz	453	–	0,7	1 057	8,3		2,3
Luftkurorte	26 076	–	1,3	91 379	–	0,4	3,5
Bundesrepublik Deutschland	24 571	–	1,5	87 240	0,9		3,6
Anderer Wohnsitz	1 505	2,7		4 139	–	21,9	2,8
Erholungsorte	12 509	5,4		32 269	8,7		2,6
Bundesrepublik Deutschland	11 496	3,3		29 219	5,5		2,5
Anderer Wohnsitz	1 013	37,6		3 050	53,4		3,0
Sonstige Gemeinden	745 674	0,9		1 428 137	–	0,3	1,9
Bundesrepublik Deutschland	513 325	–	0,3	970 056	–	0,6	1,9
Anderer Wohnsitz	232 349	3,5		458 081	0,4		2,0
Insgesamt	888 204	1,1		2 046 978	0,3		2,3
Bundesrepublik Deutschland	642 467	0,2		1 554 428	0,3		2,4
Anderer Wohnsitz	245 737	3,7		492 550	0,2		2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2015						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
65 505	2,8	374 910	0,8	5,7	Mineral- und Moorbäder	
58 703	1,8	359 884	0,9	6,1	Bundesrepublik Deutschland	
6 802	12,7	15 026	– 0,8	2,2	Anderer Wohnsitz	
33 881	2,3	94 844	2,3	2,8	Heilklimatische Kurorte	
30 266	3,6	83 647	3,4	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
3 615	– 7,0	11 197	– 5,2	3,1	Anderer Wohnsitz	
4 559	19,0	25 439	10,0	5,6	Kneippkurorte	
4 106	21,6	24 382	10,1	5,9	Bundesrepublik Deutschland	
453	– 0,7	1 057	8,3	2,3	Anderer Wohnsitz	
26 076	– 1,3	91 379	– 0,4	3,5	Luftkurorte	
24 571	– 1,5	87 240	0,9	3,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 505	2,7	4 139	– 21,9	2,8	Anderer Wohnsitz	
12 509	5,4	32 269	8,7	2,6	Erholungsorte	
11 496	3,3	29 219	5,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
1 013	37,6	3 050	53,4	3,0	Anderer Wohnsitz	
745 674	0,9	1 428 137	– 0,3	1,9	Sonstige Gemeinden	
513 325	– 0,3	970 056	– 0,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
232 349	3,5	458 081	0,4	2,0	Anderer Wohnsitz	
888 204	1,1	2 046 978	0,3	2,3	Insgesamt	
642 467	0,2	1 554 428	0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
245 737	3,7	492 550	0,2	2,0	Anderer Wohnsitz	

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2014		Januar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2013		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	6 687	–	0,2	333	310	–
2	Hotels	4 608		4,0	96	93	4,5
3	Hotels garnis	1 176	–	5,2	67	62	1,6
4	Gasthöfe	118	–	0,8	8	8	–
5	Pensionen	785	–	14,1	51	38	– 7,3
6	Erholungs- und Ferienheime	–		–	7	6	– 14,3
7	Ferienzentren	–		–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–		–	30	29	3,6
9	Jugendherbergen und Hütten	–		–	3	3	–
10	Campingplätze	–		–	5	5	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–		–	57	57	– 3,4
12	Schulungsheime	–		–	9	9	–
1	Heilklimatische Kurorte	2 308		3,9	176	171	– 3,9
2	Hotels	1 588		6,6	41	41	– 2,4
3	Hotels garnis	205	–	1,9	15	13	– 7,1
4	Gasthöfe	29	–	12,1	3	3	50,0
5	Pensionen	486	–	0,8	47	47	– 7,8
6	Erholungs- und Ferienheime	–		–	6	6	–
7	Ferienzentren	–		–	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–		–	51	51	– 3,8
9	Jugendherbergen und Hütten	–		–	2	2	.
10	Campingplätze	–		–	3	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–		–	6	6	–
12	Schulungsheime	–		–	1	1	.
1	Kneippkurorte	671	–	9,8	38	34	9,7
2	Hotels	416	–	6,7	11	11	10,0
3	Hotels garnis	96		1,1	5	3	– 25,0
4	Gasthöfe	53		–	3	3	50,0
5	Pensionen	106	–	29,3	9	7	–
6	Erholungs- und Ferienheime	–		–	–	–	–
7	Ferienzentren	–		–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–		–	2	2	.
9	Jugendherbergen und Hütten	–		–	1	1	.
10	Campingplätze	–		–	2	2	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–		–	3	3	–
12	Schulungsheime	–		–	2	2	.
1	Luftkurorte	2 917		1,8	239	193	4,3
2	Hotels	2 161		1,3	66	62	1,6
3	Hotels garnis	279		–	19	16	14,3
4	Gasthöfe	219	–	3,5	22	18	–
5	Pensionen	258		14,7	23	13	– 7,1
6	Erholungs- und Ferienheime	–		–	9	8	– 11,1
7	Ferienzentren	–		–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–		–	37	33	17,9
9	Jugendherbergen und Hütten	–		–	12	11	–
10	Campingplätze	–		–	36	17	6,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–		–	6	6	–
12	Schulungsheime	–		–	9	9	12,5

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2015					Januar bis Januar 2015		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate		Anteil am Maximum	
Anzahl	%		%	Anzahl		%	
27 492	0,3		44,7	28 348	97,0	44,7	1
7 847	2,1		32,8	8 011	98,0	32,8	2
1 979	10,0		26,7	2 134	92,7	26,7	3
164	2,5		20,1	169	97,0	20,1	4
849	–	7,1	18,2	1 128	75,3	18,2	5
1 271	–	2,1	16,3	1 374	92,5	16,3	6
—	—		—	—	—	—	7
787	8,7		17,0	801	98,3	17,0	8
412	0,2		28,2	412	100,0	28,2	9
1 564	—		2,0	1 564	100,0	2,0	10
12 052	–	1,9	68,4	12 186	98,9	68,4	11
567	—		34,8	569	99,6	34,8	12
8 969	–	2,0	34,6	9 367	95,8	34,6	1
3 637	–	2,2	41,8	3 739	97,3	41,8	2
421	1,7		25,1	446	94,4	25,1	3
58	41,5		18,2	61	95,1	18,2	4
1 025	–	6,0	27,2	1 029	99,6	27,2	5
298	–	0,3	15,2	299	99,7	15,2	6
.	.		.	.	.	.	7
1 308	–	4,4	23,0	1 357	96,4	23,0	8
.	.		.	.	.	.	9
—	—		—	—	—	—	10
585	—		62,0	599	97,7	62,0	11
.	.		.	.	.	.	12
2 398	33,1		34,4	2 536	94,6	34,4	1
431	2,1		19,9	459	93,9	19,9	2
72	–	28,0	21,0	112	64,3	21,0	3
85	4,9		20,2	96	88,5	20,2	4
130	–	3,0	7,5	173	75,1	7,5	5
—	—		—	—	—	—	6
—	—		—	—	—	—	7
.	.		.	.	.	.	8
.	.		.	.	.	.	9
.	.		.	.	.	.	10
686	—		84,6	702	97,7	84,6	11
.	.		.	.	.	.	12
14 220	3,0		21,7	19 104	74,4	21,7	1
3 808	1,2		22,4	3 998	95,2	22,4	2
472	13,5		21,6	532	88,7	21,6	3
386	–	2,0	8,2	469	82,3	8,2	4
264	–	6,4	26,1	457	57,8	26,1	5
482	–	33,1	18,9	506	95,3	18,9	6
—	—		—	—	—	—	7
910	–	14,3	8,6	1 288	70,7	8,6	8
1 148	–	0,1	15,0	1 173	97,9	15,0	9
3 744	14,8		0,6	7 624	49,1	0,6	10
1 441	—		66,0	1 490	96,7	66,0	11
1 565	18,1		41,9	1 567	99,9	41,9	12

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2014		Januar				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2013		ins- gesamt	zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl		%	Anzahl			
1	Erholungsorte	1 896	—	1,4	205	172	—	0,6
2	Hotels	1 229		0,9	57	53		3,9
3	Hotels garnis	124	—	12,1	7	6		20,0
4	Gasthöfe	399	—	6,6	33	29	—	3,3
5	Pensionen	144		5,9	15	12		9,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	14	—	6,7
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	37	32		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7		—
10	Campingplätze	—		—	26	11		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	6	—	14,3
1	Sonstige Gemeinden	69 439		1,8	2 561	2 323		2,2
2	Hotels	43 862		0,6	729	695		0,4
3	Hotels garnis	18 254		6,6	512	501		0,6
4	Gasthöfe	5 105	—	1,0	422	395	—	3,2
5	Pensionen	2 218	—	4,9	238	215		11,4
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	118	109	—	1,8
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	232	204		18,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	112	94		3,3
10	Campingplätze	—		—	154	66		3,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	8	8		.
12	Schulungsheime	—		—	31	31		—
1	Insgesamt	83 918		1,5	3 552	3 203		1,7
2	Hotels	53 864		1,0	1 000	955		1,1
3	Hotels garnis	20 134		5,5	625	601		0,8
4	Gasthöfe	5 923	—	1,6	491	456	—	2,6
5	Pensionen	3 997	—	5,9	383	332		4,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	155	143	—	3,4
7	Ferienzentren	—		—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	389	351		10,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	137	118		2,6
10	Campingplätze	—		—	226	101		4,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	81	81	—	2,4
12	Schulungsheime	—		—	58	58		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2015						Januar bis Januar 2015		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
9 471	–	2,9	11,3	13 623	69,5	11,3	1	
2 144	–	0,8	16,5	2 328	92,1	16,5	2	
189		6,2	15,4	240	78,8	15,4	3	
653	–	8,0	9,1	753	86,7	9,1	4	
192		7,9	16,2	282	68,1	16,2	5	
823	–	14,6	22,4	895	92,0	22,4	6	
.		7	
.		8	
750		—	7,6	750	100,0	7,6	9	
.		10	
.		11	
486	–	17,8	26,1	533	91,2	26,1	12	
155 551		1,6	30,2	184 738	84,2	30,2	1	
74 288		0,8	35,7	77 237	96,2	35,7	2	
32 093		4,6	40,1	32 988	97,3	40,1	3	
8 288	–	4,1	17,1	9 190	90,2	17,1	4	
4 202		7,3	21,0	4 927	85,3	21,0	5	
5 872	–	4,3	20,5	6 614	88,8	20,5	6	
.		7	
4 308		10,6	17,6	4 986	86,4	17,6	8	
7 050		1,9	16,8	8 229	85,7	16,8	9	
15 112		3,4	1,5	36 100	41,9	1,5	10	
.		11	
2 519		1,0	32,7	2 498	100,8	32,7	12	
218 101		1,5	30,9	257 716	84,6	30,9	1	
92 155		0,8	34,7	95 772	96,2	34,7	2	
35 226		4,9	38,8	36 452	96,6	38,8	3	
9 634	–	3,9	16,3	10 738	89,7	16,3	4	
6 662		2,3	21,4	7 996	83,3	21,4	5	
8 746	–	7,1	19,8	9 688	90,3	19,8	6	
1 943	–	6,6	24,4	2 091	92,9	24,4	7	
8 775		2,7	16,4	10 058	87,2	16,4	8	
9 740		1,4	16,9	10 944	89,0	16,9	9	
23 484		6,9	1,3	51 976	45,2	1,3	10	
16 101	–	1,2	69,0	16 336	98,6	69,0	11	
5 635		2,9	34,6	5 665	99,5	34,6	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Januar 2015				Januar bis Januar 2015
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	—	46,3	46,3
Frankfurt am Main, St.	207	206	2,0	62,2	62,2
Offenbach am Main, St.	20	19	—	53,7	53,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	49,7	49,7
Bergstraße	22	20	– 4,8	40,3	40,3
Darmstadt-Dieburg	24	24	—	38,6	38,6
Groß-Gerau	32	32	– 11,1	54,2	54,2
Hochtaunuskreis	31	30	3,4	47,2	47,2
Main-Kinzig-Kreis	35	32	3,2	38,8	38,8
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	47,5	47,5
Odenwaldkreis	12	11	– 15,4	24,2	24,2
Offenbach	45	44	– 2,2	47,7	47,7
Rheingau-Taunus-Kreis	46	32	6,7	29,8	29,8
Wetteraukreis	15	15	—	47,0	47,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	571	547	—	54,2	54,2
Gießen	22	22	4,8	43,9	43,9
Lahn-Dill-Kreis	13	13	8,3	40,4	40,4
Limburg-Weilburg	18	18	—	35,0	35,0
Marburg-Biedenkopf	12	12	– 7,7	42,6	42,6
Vogelsbergkreis	15	14	—	33,1	33,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	80	79	1,3	39,5	39,5
Kassel, documenta-St.	33	33	3,1	48,6	48,6
Fulda	51	50	– 2,0	49,0	49,0
Hersfeld-Rotenburg	23	22	– 8,3	42,1	42,1
Kassel	17	15	7,1	41,7	41,7
Schwalm-Eder-Kreis	15	14	—	33,5	33,5
Waldeck-Frankenberg	56	54	– 1,8	41,6	41,6
Werra-Meißner-Kreis	13	13	—	24,4	24,4
Reg.-Bez. K a s s e l	208	201	– 1,0	43,7	43,7
Land H e s s e n	859	827	– 0,1	51,4	51,4